

PROTOKOLL
über die 20. Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden am 13. April 2022

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: online als Videokonferenz

Anwesenheit:

Ludwig, Jens	OBR-Vorsitzender
Prof. Dr. Pahl, Siegfried	ordentl. Mitglied
Hansen, Sabine	ordentl. Mitglied
Jeske, Franziska	ordentl. Mitglied
Timpert, Rolf-Peter	ordentl. Mitglied
Krempin, Mathias	ordentl. Mitglied
Stanke, Klaus-Peter	stellv. Mitglied
Neuwirth, Dany	ordentl. Mitglied

Leitung: Jens Ludwig
Protokoll: Dany Neuwirth

Gäste -

Entschuldigt: Blumtritt, Armin - stellv. Mitglied

Festgestellte öffentliche/ nichtöffentliche Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
2. Kenntnisnahme und Beschluss des Protokolls der 19. Sitzung
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen an den OBR sowie der Antworten der Verwaltung mit Festlegung notwendiger Maßnahmen
5. Information zur aktuellen Kriminalstatistik (Herr Dinger)
6. Abstimmung zur Wahl einer/ s stellvertretenden Ortsbeiratsvorsitzenden entsprechend des Protokolls der 19. Sitzung des OBR
7. Sonstiges

Zu 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung

Herr Ludwig eröffnet die 20. Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, besonders Herrn Klaus-Peter Stanke als neues stellvertretendes Mitglied im OBR Krebsförden und Herrn Krempin zu seiner Wahl als ordentliches Mitglied im OBR.
Die Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung werden festgestellt.
Die Sitzung erfolgt online als Videokonferenz.

Zu 2. Kenntnisnahme und Beschluss des Protokolls der 19. Sitzung

Die Mitglieder des OBR nehmen das Protokoll der 19. Sitzung vom 09.03.2022 zur Kenntnis und beschließen das Protokoll der 19. Sitzung einstimmig.

Zu 3. Beschluss der Tagesordnung

Der OBR beschließt die Tagesordnung einstimmig.

Zu 4. Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen an den OBR sowie der Antworten der Verwaltung mit Festlegung notwendiger Maßnahmen

Antworten der Stadtverwaltung zu erledigten und noch nicht bearbeiteten Anfragen/
Sachstandmitteilungen:

1. Aus dem Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden vom 10.11.2021 war Folgendes zu entnehmen: Herr Güll bemängelt, wie auch durch den Ortsbeirat mehrfach gegenüber der SDS angemahnt, die seit längerem unzureichende Zuwegung zur/über die Brücke am Krebsbach. Die Absperrlemente sind zwar aus dem Wasserlauf entfernt worden, wurden aber einfach daneben geworfen, und eine Instandsetzung bzw. Befestigung der Zuwegung der Brücke erfolgte bisher nicht.

Dazu übersende ich Ihnen die Antwort des SDS zu Ihrer weiteren Verwendung:

Die Arbeiten zur Herrichtung/Ergänzung der Brückenkonstruktion sind beauftragt. Die Konstruktionsarbeiten erfolgen beim Metallbauer in der 7.- 8. KW in der Werkstatt, 9. KW Verzinkung. Die Montage erfolgt voraussichtlich in der 10. KW. Die Absperrungen werden aktuell wiederaufgebaut.

Die Zuwegung von der Hagenower Straße zur Brücke ist fertiggestellt, jedoch ist der Termin der Brückeninstandsetzung überfällig.

2. Aus dem Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden vom 09.02.2022/ 09.03.2022 war Folgendes zu entnehmen:

Am neuen Baugebiet „Krebsförden - Am Görrieser Weg“ im Bereich der Einfahrt Krebsförden Dorf, Görrieser Weg von der B106 kommend, wurde die Bushaltestelle verlegt. Diese befindet sich nun direkt vor dem Kurvenbereich des Görrieser Wegs. Der OBR sieht in der Verlegung der Haltestelle eine erhebliche, gefährliche Verkehrssituation. Zudem ist für Verkehrsteilnehmer nicht erkenntlich, ob bereits nach der Zufahrt aus der B106 kommend, Tempo 30 gilt. Hier fehlt die Beschilderung.

Eine Antwort bzw. das Aufstellen der Beschilderung ist noch nicht erfolgt.

3. Aus dem Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden vom 09.02.2022/ 09.03.2022 war Folgendes zu entnehmen: Herr Jan Szymik, Einwohner Krebsförden, hat sich per E-Mail an der OBR gewandt. Er hat die Anregung um Prüfung, ob der Neubau einer Fußgängerbrücke über die B106, kommend vom Görrieser Weg in Richtung Ellerried, möglich sei (Anfrage siehe Anlage).

Der OBR befürwortet grundsätzlich den Vorschlag und bittet die Verwaltung, die Anfrage durch die einzelnen Fachabteilungen nach Bedarfen sowie Machbarkeit prüfen zu lassen.

Dazu die Antwort der Verwaltung:

Der Bund hat keine Förderverpflichtung für die Brücke, nur weil sie über eine Straße in seiner Unterhaltungslast gebaut würde.

Das muss alles die Stadt finanzieren.

Mittel sind dafür nicht eingestellt, auch nicht für die Planung.

Die Beträge werden siebenstellig sein.

Am 16.03.2022 wurde durch den Fachdienst für Verkehrsmanagement eine erneute Prüfung der Machbarkeit mit dem SBA in Aussicht gestellt und eine entsprechende erneute Anfrage an das SBA zu stellen.

Eine Antwort steht noch aus.

4. Anfrage von Herrn Hagemeister (Einwohner) an den OBR Krebsförden zu 2 Themen: fehlender städtischer Spielplatz im Bereich Ellerried und fehlende Hundekotbeutelspender im Bereich Krebsförden – siehe Anlage.

Eine erste Antwort durch den OBR Krebsförden hat der Einwohner bereits erhalten.

1. Der OBR hat sich mehrfach mit der Thematik „Spielplätze“ in dem von Ihnen benannten Bereich befasst und dazu von der Verwaltung im November 2021 die unten angefügte Antwort erhalten. Die Verantwortung für die Instandhaltung der Spielplätze im Privatbereich obliegt den jeweiligen Eigentümern/Gemeinschaften, die in der Regel eine Firma damit beauftragen. Hier sollten die Mieter bei den jeweiligen Eigentümern nachfragen.

2. Die Thematik der Notwendigkeit der Aufstellung von „Hundekotbeutel Spendern“ im

Wohngebiet Eckdrift/ Ellerried haben wir in den letzten Jahren mehrfach schriftlich gegenüber der Verwaltung und direkt bei der SDS angemahnt. Dies wurde, mit der Begründung der unverhältnismäßig hohen Kosten und keiner Pflichtaufgabe der Stadt, abgelehnt.

Diese Thematik der fehlenden Hundekotbeutel führt zu einer regen Diskussion unter den Ortsbeiratsmitgliedern.

Der OBR Krebsförden bittet daher die Verwaltung um entsprechende Stellungnahme und Antwort an den Einwohner.

Zu 5. Information zur aktuellen Kriminalstatistik (Herr Dingler)

Da Herr Dingler an der Sitzung nicht teilnehmen konnte, befasste sich der OBR mit der durch die Verwaltung zur Verfügung gestellten Statistik Aktuelle der LH SN für den Stadtteil Krebsförden: Herr Ludwig erläutert den Mitgliedern ausführlich die Kennzahlen der aktuellen Statistik, so beträgt bspw. das durchschnittliche Alter der Einwohner im Bereich Krebsförden 49,69 Jahre und liegt über dem Durchschnitt der Landeshauptstadt Schwerin. Des Weiteren ist der Anteil der Sozialleistungsempfänger im Stadtteil deutlich geringer als im Durchschnitt der LH Schwerin. Die Mitglieder des OBR Krebsförden sehen in diesem Zusammenhang eine positive Entwicklung im Stadtteil Krebsförden, zumal sich gegenwärtig über 100 Wohnungen in Form von Mehr - sowie Einfamilienhäusern im Bau befinden und weitere Gewerbeneuansiedlungen in konkreter Planung sind.

Der OBR lobt die jährliche Erstellung einer aussagekräftigen Statistik durch die Stadtverwaltung.

Zu 6. Abstimmung zur Wahl einer/ s stellvertretenden Ortsbeiratsvorsitzenden entsprechend des Protokolls der 19. Sitzung des OBR

Herr Ludwig stellt die Wahl einer/ s stellvertretenden Ortsbeiratsvorsitzenden in der nächsten Sitzung zur Abstimmung.

Die Ortsbeiratsmitglieder sprechen sich einstimmig für die Wahl in der nächsten Sitzung in Präsenz aus.

Zu 7. Sonstiges

Die Mitglieder des OBR haben im Rahmen des Frühjahrsputzen 2022 mitgewirkt. So haben bspw. Frau Hansen im Bereich Schulacker und Herr Ludwig im Bereich der Badestelle Krebsförden am Ostorfer See Müll gesammelt. Frau Hansen berichtet von positiven Erfahrungen, so haben sich Einwohner bei der Aktion aktiv beteiligt. Hervorzuheben sind aber vor allem die Aktivitäten durch den Stadteiltreff/Mehrgenerationshaus, der Märchenkita sowie durch Schüler und Lehrer der im Stadtteil befindlichen Schule.

Herr Ludwig schlägt vor, dass die Mitglieder des Ortsbeirates eine Begehung des neuen Baugebietes Görrieser Weg zusammen mit dem Investor im Juni durchführen, damit sie gegenüber Einwohneranfragen aussagefähig sind.

gez. Jens Ludwig
OBR-Vorsitzender

gez. Dany Neuwirth
Protokollführer

Anlage:

Anfrage Spielplatz/ Hundekotbeutel
Antwort Spielplatz/ Hundekotbeutel